

AUSSCHREIBUNG ZUR BETEILIGUNG AN DER PROJEKTUMSETZUNG

Vielfalt geht! – Ein landesweites MITMACH-Projekt für Jugendliche mit und ohne Behinderung in Baden-Württemberg

WAS WOLLEN WIR MIT DIESEM PROJEKT?

- 1) Wir gestalten mit Jugendlichen eine **multimediale (Wander-)Ausstellung**, zeigen diese im **Landtag & an 4 Orten** in BW. Wir machen damit die vielfältigen Lebenslagen, Behinderungen & Bedürfnisse junger Menschen so greifbar, dass Politik sie versteht & Verbesserungen vornehmen will.
- 2) Wir entwickeln mit Jugendlichen (de-)zentrale **(Kreativ-)Workshops & Aktionen** (Fotografie/Video, Musik, Tanz/Theater, Social Media/Podcast). Dabei entstehen die Ausstellungsinhalte und -formate.
- 3) Unsere Aktivitäten & Anregungen machen wir auf einer **barrierefreien Webseite & in Social Media Kanälen** für Jugendliche und Multiplikator*innen bekannt & nutzbar.
- 4) So entsteht ein **Werkzeugkasten für eine diversitätskompetente Jugendarbeit**, der über die Projektgrenzen hinaus nutzbar wird.
- 5) Mit **Ortsbegehungen & Open Space Veranstaltung(en)** gewinnen wir insbesondere ausgeschlossene Jugendliche fürs MITMACHEN.
- 6) Konkrete **Barrieren** (z.B. physische, sprachliche, soziale) **bauen wir ab**, damit alle Jugendlichen Zugang zum Projekt haben.
- 7) Wir zeigen der lokalen Politik & Verwaltung die Bedarfe & Ideen der Jugendlichen, z.B. durch **Politik-Gespräche** & fordern kommunale Unterstützung.

WEN WOLLEN WIR ERREICHEN?

Wir wollen **Jugendliche aller Geschlechter**, die bisher nicht (genug) erreicht wurden, ansprechen. Im Projekt wird die Diversität junger Menschen positiv sichtbar: geschlechtlich als männlich*, weiblich*, non-binär, trans*..., in ihrer sexuellen Orientierung, als hetero- oder homo-, bi-, oder a-sexuell..., **kulturell ethnisch & religiös** als zur Mehrheitsgesellschaft gehörig oder ausgeschlossen, sozial in einem Stadtteil verortet, zu einer bestimmten (Bildungs-)Schicht gehörend, **körperlich, psychisch & geistig dem gesellschaftlichen Normenkatalog (nicht) entsprechend**.

WARUM GERADE DIESES PROJEKT?

- 1) Mit den Projektinstrumenten machen wir **auf Diskriminierung marginalisierter Jugendlicher aufmerksam**, wir setzen ein Zeichen dafür, dass die **Vielfalt junger Menschen große Chancen** hat. Z.B. erleben Ausstellungsmacher*innen & -besucher*innen das Positive & Gesellschaftsverbindende von Diversität. Wir **bauen mit dem Projekt Spaltungen aufgrund von Ausschlüssen ab**.
- 2) Wir **ermöglichen praktische Beteiligung** & schaffen Erfahrungsräume für Selbstwirksamkeit. Neu ist, dass Jugendliche unterschiedlicher Zugehörigkeiten (s.o.) miteinander kooperieren.
- 3) Das **Projekt bewegt die kommunale & landesweite Politik & Verwaltung** dahin, Integrations- & Inklusionsprozesse aktiv zu unterstützen & nachhaltige Rahmenbedingungen dafür zu schaffen.

Gesucht werden Träger der Kinder- und Jugendhilfe und/oder der Jugendsozialarbeit in Baden-Württemberg, die das Projekt in ihrer Einrichtung umsetzen wollen. Ein Bewerbungsschreiben, mit Beschreibung der Institution, der bisher erreichten Zielgruppe und einer Idee, mit der dieses Projekt vor Ort umgesetzt werden soll, kann zeitnah bei der LAGJM eingereicht werden. Wir nehmen gern Kontakt auf und beraten Interessierte Fachkräfte und ihre Einrichtung. Eine nähere Beschreibung des Projekts finden Sie im Anhang.

